

Pressemitteilung

20. November ist Tag der Kinderrechte

Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V.

fordert mehr Beteiligungsrechte für Kinder und Jugendliche

München, 18. November 2011. *Der Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V. fordert zum Tag der Kinderrechte am 20. November mehr Beteiligung und Mitsprache von Kindern und Jugendlichen.*

„Am 20. November 1989 wurde die UN-Kinderrechtskonvention von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet. Alle Kinder der Welt erhielten darin das Recht, dass ihre Meinung bei allen sie betreffenden Entscheidungen berücksichtigt wird (Artikel 12). Leider passiert dies in Deutschland nicht immer“, sagt Ekkehard Mutschler, Vorsitzender vom Deutschen Kinderschutzbund (DKSB) Landesverband Bayern e.V. Der Landesverband fordert daher, das beste Interesse der Kinder bei allen Entscheidungen zu beachten. Zudem wird sich der Kinderschutzbund in den nächsten beiden Jahren mit einer bundesweiten Kampagne zum Thema Partizipation für mehr Beteiligung und Mitsprache von Kindern und Jugendlichen einsetzen.

Außer dem Recht auf Beteiligung sichert die UN-Kinderrechtskonvention allen Kindern wichtige Rechte auf Entwicklung, Schutz, Förderung und Bildung über alle sozialen, kulturellen, ethnischen oder religiösen Unterschiede hinweg zu. „Es freut uns sehr, dass endlich das Individualbeschwerdeverfahren zur UN-Kinderrechtskonvention eingeführt werden soll“ begrüßt Mutschler den Beschluss der Generalversammlung der Vereinten Nationen. „Dann können sich Kinder mit einer Beschwerde beim UN-Kinderrechteausschuss gegen die Verletzung ihrer Kinderrechte wehren. Deutschland sollte mit gutem Beispiel vorangehen und das Zusatzprotokoll so schnell wie möglich unterzeichnen.“

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V.

Goethestraße 17

80336 München

Tel. 089 920089-0, Fax 089 920089-29

Mailto: info@kinderschutzbund-bayern.de, www.kinderschutzbund-bayern.de

Ansprechpartner: Ekkehard Mutschler (Vorstandsvorsitzender), Maria Boge-Diecker, Christian Strohmeier (Geschäftsleitung), Kirsten-Solange Weber (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

Weiterhin fordert der Deutsche Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V. die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz „Dann müsste das Wohl und das beste Interesse der Kinder bei allen Maßnahmen, die sie betreffen, Vorrang haben – sei es bei Gesetzen, im Gerichtssaal, in Kindergärten, Schulen und in den Familien“, betont Ekkehard Mutschler. Alle Gesetze müssten verfassungskonform ausgelegt werden - nämlich im Zweifel zugunsten der Kinder.

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Bayern (DKSB)

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB) ist die Lobby für Kinder und Jugendliche in Deutschland. Durch seine Lobbyarbeit, Angebote für Kinder und Familien und durch Projekte in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen verfolgt er das Ziel, eine kindgerechte Gesellschaft zu erreichen.

Im Bundesverband des DKSB sind 16 Landesverbände und insgesamt 450 Orts- und Kreisverbände vertreten. Der DKSB Landesverband Bayern e.V. ist Dachverband für 61 Orts- und Kreisverbände. Insgesamt haben sich 50.000 Menschen in Deutschland im Kinderschutzbund zusammengeschlossen. www.kinderschutzbund-bayern.de

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V.

Goethestraße 17

80336 München

Tel. 089 920089-0, Fax 089 920089-29

Mailto: info@kinderschutzbund-bayern.de, www.kinderschutzbund-bayern.de

Ansprechpartner: Ekkehard Mutschler (Vorstandsvorsitzender), Maria Boge-Diecker, Christian Strohmeier (Geschäftsleitung), Kirsten-Solange Weber (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)